

STAATS- UND UNIVERSITÄTSBIBLIOTHEK HAMBURG
CARL VON OSSIEZKY Von-Melle-Park 3 · D-20146 Hamburg



Titel:

Autor:

Purl: https://resolver.sub.uni-hamburg.de/kitodo/PPN1754726119_19010119

Rechtehinweis und Informationen

Der Inhalt ist gemeinfrei. Das Digitalisat darf frei genutzt werden.



Zum Zwecke der Referenzierbarkeit und einem erleichterten Zugang zum Original bitten wir um folgenden Hinweis bei der Nachnutzung:

Original und digitale Bereitstellung:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
+ Signatur + Link zum Digitalisat

Qualitativ höherwertige Reproduktionen können in verschiedenen Formaten und Auflösungen kostenpflichtig erworben werden. Gebühren werden entsprechend der Gebührenordnung für wissenschaftliche Bibliotheken der Freien und Hansestadt Hamburg erhoben.

Sollten Sie das Objekt in Ihrer eigenen Veröffentlichung verwenden, würden wir uns freuen, wenn Sie uns darüber informieren und uns die bibliographischen Angaben Ihrer Publikation mitteilen. Wir freuen uns natürlich sehr, wenn Sie uns zur Information sogar ein Belegexemplar der Publikation zukommen lassen können.

Kontakt für Nachfragen:
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg - Carl von Ossietzky -
Von-Melle-Park 3
20146 Hamburg
auskunft@sub.uni-hamburg.de
<https://www.sub.uni-hamburg.de>

in Grmelose Dürftigkeit aufzunehmensehen. Sie sollen kräftigsten, gegen Natal vorzugehen. Ihr Führer ist Josias Botha, ihre Zahl 6000.

Kapstadt, 17. Januar. (B. Z. B.) Meldung des Neuenhofs Büreaus: Die im Wehen der Kapkolonie einwandernden Boeren machen keine Fortschritte. Zerstreute Abtheilungen ziehen sich gerad und schießen sich das Hauptquartiermann in Colvinia an. Die Boeren sind aktiv in Midland, wo sie auf Willows vorrücken. Ein heftiges Gefecht fand bei Durahsburg am 11. B. statt. Die Boeren verloren 80 Mann. Einige Holländer, im Gange 100 Mann, schlossen sich den einwandernden Boeren an.

Standerbos, 18. Januar. (B. Z. B.) Meldung des Neuenhofs Büreaus: Die Kolonnen Kollektive wurde von 1000 Boeren angegriffen. Die Nacht auf der britischen Kavallerie war sie bis auf 800 Mann zurück und zogen sie, sich geradwärts. Die Abtritte Boeren machten dann einen heftigen Angriff auf den Rücken der Boeren, wurden aber mit schweren Verlusten abgeworfen. Die Boeren verloren 1 Tödtin und 15 verwundete.

London, 18. Januar. (B. Z. B.) Lord Altherton selbst aus Pretorio vom 18. Januar: Aufständische und aufständische Truppen griffen acht Meilen westlich von Benterburg 800 Boeren an und schlugen sie gänzlich; fünf Tödtin und zwei Verwundete wurden gefunden und viele weitere Tödtin und eine Anzahl Sölden und Verwundete erbeutet. Britischerseits wurde ein Mann ermundet.

Briefkasten.

Hr. Pahl. Klagen Sie beim Amtsgericht auf Annahme und Bezahlung. Erfolgt diese dann nicht, dann lassen Sie die Waiche dem Gerichtsvollzieher pfänden

Briefsaften.

Hr. Pahl. Klagen Sie beim Amtsgericht auf Arrest und Bezahlung. Gelingen Sie damit nicht, dann lassen Sie die Hände vom Gerichtsbofizer pflücken und verkaufen. Sie können auf Armeerecht zählen und müssen sich deshalb zunächst an die Polizei dort wenden.

Arme Traurige vom Mühlentamp. Ihre Mutter hat sogar bei der Vermuthungshabscheide die Forderung eines anderen Vermögen bestritten, da der selbige ja offensichtlich zum Schaden des Erbes nutzlos sei, wenn nicht gar die Kinder betrüß — vorausgesetzt, daß Ihre Angaben zu beweisen sind.

Mühselig. Sollten Sie die chaotischen Klagen entweder dem Gerichtsbofizeramt sofort mit, oder Sie fahrlässig, und, und erüben Sie die Mahnung lieber zurückzusehen. Eventuell müssen Sie durch Lage Zurechthaltung des Gerichts oder Gefänderten erlangen.

Vier Kleider. Danach müssen Sie bei den in Betracht kommenden Direktionen selbst anfragen. Im Vorordnungsverfahren werden sich durchgängig solche kurze Abschnitte annehmen.

Wohlfahrt. Der Wohrt u. A. nach die Wochenscheide. Auch u. G. GS gibt übrigens zwei oder drei, oder ihnen ist Unklarheit; Preis M. 2 und M. 250.

H. G., Vorsorge. Sie müssen hindern. Wenn Sie nichts mehr von der Sache wissen, müssen Sie das den erklären.

Versammlungs-Anzeiger.

Unter dieser Rubrik veröffentlichen wir alle Versammlungen,
von denen uns Kenntniß gegeben wird.

Bereine:

Sonnabend, den 19. Januar, Abends 8 Uhr:
District Gesellschaft, bei H. Jovers. — Abends 8½ Uhr:
District Elbhet, bei Zahn, Wandb. Chaussee 162. —
Sozialdemokratischer Verein für Schiffbet, bei
 Bode. — **Rissenmacher und Maschinenarbeiter**,
 bei Stammeyer, Zeughausmarkt 31. — Abends 9 Uhr:
Stellmacher, bei Silber, Gänsemarkt 35. — **Tapetzerler**,
 bei Pfeffer, Rosenstr. 40.

Sonntag, den 20. Januar, Nachmittags 1 Uhr:
 öffentliche Schmiedeverammlung, bei Siebert,

Nagelbindernde. — Nachmittags 3 Uhr: **Ewer-**
sührer, bei Tüfte, Valentinstamp. — Nachmittags
 4 Uhr: **Polnisch-sozialdemokratischer Verein**, im
 Schweizer „Saal“, Gr. Freiheit, Altona. — Abends
 7½ Uhr: **Öffentliche Versammlung**, bei Gode,
 Elbsbücherstraße 534, Elsbörf.
 Dienstag, den 22. Januar, Abends 8½ Uhr: **Frei-**
denker, bei Elberb, Hamburgerstraße 134, Barmbe.
 Mittwoch, den 23. Januar, Abends 8½ Uhr: **Öffent-**
liche Versammlung, in „St. Petersburg“, Bergedöf.
 Donnerstag, den 24. Januar, Abends 8½ Uhr:
Öffentliche Versammlung, im „Barmbecker Kasino“,
 Hamburgerstraße, Barmbe.
 Freitag, den 25. Januar, Abends 8½ Uhr: **Öffent-**
liche Versammlung, im „Hohensfelder Kasino“, Hübeler-
 straße, Hohenselde.

Aktionen.

	19. Januar.
10	Uhr: Kaiser Wilhelmstr. 58, Pfänder (Gerichts.).
10	" Feldweg beim Sommerhainbom, Ehem., ehemaliger Einrichtungen der Straßenbahn, Arbeitsschule, Ge- schäft, Etablissements etc. (H. S. Meyer).
10 ¹ / ₂	Karlshorst 40, Wild, Gehäufte (Frumm).
10 ¹ / ₂	" Bremen 12, Hofplatz, in Schuten lagern, 2000 \$ (Giese-Elstner (Carl Voegel).
11	" 28, Keller, 1000 Eide Wollstoffe (Carl Voegel).
11 ¹ / ₂	" Zehnstr. 20, die Wollstoffe (Gerichts.).
11 ¹ / ₂	" Eichenstr. 20, in Schuten lagern grobe Seams tollen (Louis Jorck).
12	" Bornum, Oberstr. 1, 1 Gasmotor (Gerichts.).

Anzeigen.

Todes-Anzeige.
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine liebe Frau
Marie Tiedgen
nach längerem Leiden am Freitag sanft entschlafen ist. Schmerzlich vermisst von ihrem Gatten
J. Tiedgen.
Beerdigung am Montag, Nachm. 3 Uhr, von der Leichenhalle, Altona, Weidenstraße, aus.

Distrikt Eimsbüttel.

Todes-Anzeige.
Den Mitgliedern die Nachricht, daß
unser Genosse
F. Struck
verstorben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Beerdigung findet Sonntag, den
20. Januar, Nachmittags 1 Uhr, beim
Eppendorfer Stranßenhause aus statt.
Um rege Theilnahme ersucht
Der Distriktsführer.

Zentralverband der Maurer

Deutschlands.
Bathstelle Hamburg.
Todes-Anzeige.
Unsere Wittsiedern hiermit die traurige
Mittheilung, daß Kollege
F. Struck
gestorben ist.
Ehre seinem Andenken!
Die Beerdigung findet am Sonntag,
20. Januar, Nachmittags 1 Uhr, vom
Eppendorfer Kirchhofe aus statt.
Die ertliche Verwaltung.

Arbeiter-Turnverein

FF Ottensen.
Hauptversammlung
am Sonntag, 20. Jan., Nachm. 2 Uhr,
im Vereinslokal.
Der Vorstand.
NB. Wegen Wichtigkeit der Tagesordnung
ist das Erscheinen Aller nöthig.

Ordentliche
General-Versammlung

„Der treue Weiland von 1866“
(S. S. Nr. 34)
am Sonntag, den 27. Januar 1901,
Nachmittags 4 Uhr,
im Lokale des Herrn **Gottwald Peter,**
Große Bergstraße 136.
Tages-Ordnung:
1) Protokollüberlegung. 2) Jahresabrechnung.
3) Bericht der Revisoren. 4) Wahl des zweiten
Vorstehenden. 5) Wahl des zweiten Beisizers.
6) Wahl der Revisoren. 7) Verchiedene Kassene-
angelegenheiten. **Der Vorstand.**

Nach Schluß dieser Versammlung:
General-Versammlung
der Sterbekasse.

1) Protokollverlesung. 2) Jahresabrechnung.
3) Bericht der Revisoren. 4) Verschiedene Klassen-
angelegenheiten. **Der Vorstand.**

❖ Arbeitsmarkt. ❖
Konfektions-Arbeiter
 für Jacken und Westen

Gef. Julius Cohn & Co.,
 Altona, Große Bergstr. 1.
Gef. Rostschneider. Koppel 76, III.
Gef. Zigarren-Arbeiter a. Hand M. 15.
 Adersmannstr. 31/33.
 Eine Frau v. Tab. i. H. 3. str. Weidenstr. 84/3, III.
Gef. Zig.-Arb. a. H. M. 15. Sternstr. 4, I., Ottsen.

Neue und elegante getragene
Herren-, Damen- u. Kinder Garderoben, Herren-
Jackets, Röcke u. Hosen v. M. 1,50 an, Herren-
Anzüge v. M. 5 an, Kutchermäntel und Habelocks
v. M. 5 an, Winter-Jackets, Jacken v. M. 1,50 an.

Falschets v. d. 4 an, Weffen v. 60 ½ an, Hüte
60 ½ an, Fracs v. M. 4 an. Neue Herren-Mägenz v.
M. 15 an, neue Herren-Winter-Jackets v. M. 15,
neue Herren-Winter-Pantaloons M. 15, 25, 30,
neue Herren-Mägenz v. M. 25, 40, auch einzelne
Theile, wie Hals, Ärmel, Taschen etc., zu haben.
Holen u. kostliche Arbeiterartikel, Elg-
Strawen und Valfieder in Erde, Sonnen-
und Wölle v. M. 4 an, Damen-Röde, Herbst-
u. Winter-Jackets v. M. 2 an, Kleiden v. 60 ½
an, Capes, Regens- u. Abendmäntel v. M. 3 an,
Neue u. getr. Unterkleider, Mäntel u. Bieser
etc. Es lohnt sich der Weg nach Paradiesstr. 47,
der Einkaufsstr. u. Schwanenstr. 24, Gute Ge-
sch.

Franz Schwarz.

Erste ordentliche General-Versammlung der
Neuen Baugenossenschaft von 1900

am Sonntag, den 3. Februar 1901, Vormittags 11 Uhr, 7
im „**Hammonia-Gesellschaftshaus**“ (Horn), Hohe Weiden.
Tages-Ordnung:
1) Bericht des Vorstandes. 2) Bericht des Aufsichtsrathes. 3) Ertheilung der Dech-
Vorstand und Aufsichtsrath. 4) Nachmalige Beischlußfassung über § 2 der Statuten.
a. Antrag des Vorstandes: Die Gesänge in Horn nicht mit Wohnhäusern zu bebau-
neubauung der Statuten. 6) Nennwahl von drei Mitgliedern des Aufsichtsrath
Nennwahl von zwei Mitgliedern des Vorstandes.
Weitere Tagesordnung zu dieser Versammlung müssen bis Donnerstag, den 24. Januar a.
im Vorlande eingebracht werden. Die Bilanz für das abgelaufene Geschäftsjahr
ergriffe 9, vom 24. Januar an, zur Einsicht für die Genossen aus.
Der Vorstand.

S. Nehemias,
Schmiedestrasse 9. Schulstrasse 5.

heute und folgende Tage:
Inventur-Ausverkauf
 von sämmtlichen zurückgesetzten
Herren- und Knaben-Garderoben
 zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Größtmet 5 Uhr Morgens.
Zigarettenladen v. Meßberg u. Gerstenbielke.

sehr große Rollen 15 Pf.
die anderwärts meistens
per Rolle 10 Pfennig kosten,
in n. mittel 8 Rollen 55 Pf.

Tabakabfall Kurze und lange Pfeifen, per Bund 40 St. Ad. Mehmel, Dübenerstr. 49.

Pfand-Auktion von September und Oktober 189 M. Norden, Petersstr. 69, pt.

Tabakabfall Kurze und lange Pfeifen, per Bund 40 St. Ad. Mehmel, Dübenerstr. 49.

Pfand-Auktion von September und Oktober 189 M. Norden, Petersstr. 69, pt.

Tabakabfall Kurze und lange Pfeifen, per Bund 40 St. Ad. Mehmel, Dübenerstr. 49.

Pfand-Auktion von September und Oktober 189 M. Norden, Petersstr. 69, pt.

Einwaarengeschaft pr. 1. April d. M. 600,
225, Einwaarengeschaft 48 p.
8 p. in der, pr. April d. M. 246 - 300.
9 d.: Einwaarengeschaft 48 p.,
sofort Pariserwohnung M. 216.

Achtung! Gastwirthsgeschülten. Achtung!
Wegen Nichtanerkennung des unentgeltlichen

Arbeitsnachweises ist über das Lokal des Herrn **H. Schümann**, „Klubhaus Thalia“, Ottenjen, Bahrenfelderstr. 134, und über die „**Amor-Säle**“, früher „**Koppelman's Salon**“, Gr. Rosenstraße, Altona, die **Sperre verhängt**.

Mitglieder des Verbandes werden ersucht, dort nicht in Arbeit zu treten, sondern nur, wenn dieselben vom Arbeitsnachweis unseres Vereins geschickt werden.

Verband deutscher Gastwirthschaftsgehilfen.
(Ortsverwaltung Altona.)

== Geographische Werke für die Hausbibliothek. ==

Von Dr. A. Philippson und Prof. Dr. L. Neumann. Herausgegeben von Prof. Dr. W. Sievers. Eine allgemeine Landeskunde. Mit 166 Abbildungen im Text, 14 Karten und 28 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. In Halbleder gebunden 16 Mark.

Afrika.

Von Professor Dr. Wilhelm Sievers. Eine allgemeine Landeskunde. Mit 154 Abbildungen im Text, 12 Karten und 16 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck. In Halbleder gebunden 15 Mark.

Bilder-Atlas zur Geographie von Europa.

5½ Bogen Text und 8 Bogen Bildertafeln mit 233 Abbildungen in Holzschnitt. Beschreibender Text von Dr. Alois Geistbeck. In Leinwand gebunden 2 Mk. 25 Pf.

Bilder-Atlas zur Geographie der aussereurop. Erdteile.

4½ Bogen Text und 10½ Bogen Bildertafeln mit 314 Abbildungen in Holzschnitt. Beschreibender Text von Dr. Alois Geistbeck. In Leinwand gebunden 2 Mk. 75 Pf.

== Verlag des Bibliographischen Instituts in Leipzig. ==

Im billigen Arbeiterladen.
Herrenhüte, weich und steif, neueste, 1,60.
Großes Saec von Herren- und Frauen-

1,00
 Der wahre
 billige Laden
 nur 39.

Anhängen, Engländer-Ederhojen, sowie sämt-
 lichen Arbeiter-Artikel und Hermanns-And-
 erstungen in größter Auswahl, einzelne
 Tafelw. M. 2, 5, 6, Weizen M. 2, 3, 4, 5,
 hojen M. 2, 3, 4, Sonnenstehhojen M. 3, 4, 5.

Burschen- u. Knaben-Anzüge
 sollen zu jedem annehmbaren Preise gänzlich
 geräumt werden.

Unterzeuge 2c. 2c. zu staunend billigen Preisen.
 * Trotz der billigen Preise werden Rabattnen an gegeben *

M. Lichtenhain,
 Hamburg, Herrengraben 39,

Herrengraben 39.



Nur billig

Ist jetzt die Parole. Bei Nahrungs- und Genussmitteln ist das aber falsch. Gebrannte Gerste und geröstetes Malz, die offen ausgegossen werden, sind zwar etwas billiger als der echte „Kathreiner“, sie verdienen aber auch gar nicht den Namen Malzkaffee, denn nur der echte Kathreiner's Kneipp-Malzkaffee hat das feine Kaffee-Aroma und macht jeden Kaffee nicht nur wohlschmeckender, sondern auch bekömmlicher.

Grosser Preis-Skat

Sonntag, 20. Jan., bei H. Brüdern, Ecke
Alfons- u. Lorenzstr. 1. Partie 5 Uhr, 2. 9 Uhr.
Zur Verteilung gelangen 14 große Preisen.

Grosser Preis-Skat

Seite, Sonntag, den 19. Januar:
E. Runge, Gr. Rainstraße 21, Ottenen.
Seite, Sonntag, den 19. Januar:
Peter Eckstein, Bürgerstraße 106, Altona.

Grosser Preis-Skat

Seite, Sonntag, den 19. Januar:
L. Krübe, Schwabenstr. 21, Hammerbrook.
Gr. Preis-Skat, große Geld-
preise, Sonntag Nacht, 3 1/2 Uhr, bei Fr. Wagner,
Hammerbrookstraße 30.

Grosser Preis-Skat

Seite, Sonntag, den 19. Januar:
W. Jürges, Bremerstr. 52, St. G. D. L.
Jeden Sonntag: Großer Preis-Skat.
Feldstr. 53. F. W. Riemann.

Verbandslokal der Schneider.

Spitalstraße 61.
Sonntag u. Sonntag: Gr. Schlachtfest.
Halbjetzte Kalbskeulen
35, 40 u. 45 A pr. Pfund.
6 Brüderstraße 6, St. G.
4. Sand u. d. Wegstr. rechts.

Halbjetzte Kalbskeulen

Zu verk. eine Singermaschine f. A 24.
Karl Theodorstr. 5, St. L., Ottenen.
Neue u. getragene Herren- und Damen-
kleider, sowie eine Partie Lederwaren sind zu
Spottpreisen im Lager
Niederstraße Nr. 65.

51/53 Fuhrentwiete, vis-à-vis NWC-Straße,

früher Große Bierhallen (Alhambra auch Odeon benannt).
Indem es mir gelungen ist, von der Direktion des Establishments die allbekannten großen Räume für
noch einige Zeit zum Verkauf zu gewinnen, wird das noch bedeutende Lager in Winter- und Sommer-
schneiderei zu Gebote zu machen, ohne Rücksicht zu den von mir festgesetzten

Lax-Preisen losgeschlagen.

Eine Partie Winter-Neberzieher
fr. b. m. 10 1/2 15 17 25 34 42 51 Mark
jetzt 6 10 11 18 23 28 33 Mark

Eine Partie Herren-Anzüge
fr. b. m. 10 15 25 35 40 47 Mark
jetzt 6 10 14 16 21 28 31 Mark

Eine Partie Herren- und Knaben-Paletots
fr. b. m. 3 1/2 4 1/2 7 9 14 16 20 Mark
jetzt 1,90 2 1/2 4 5 7 9 11 Mark

Eine Partie Herren- und Knaben-Anzüge
fr. b. m. 3 1/2 4 1/2 7 9 14 16 20 Mark
jetzt 1,35 2 1/2 3 1/2 5 7 10 11 15 Mark

Eine Partie Herren- und Knaben-Hosen
fr. b. m. 1 1/4 2 1/4 3 1/2 4 1/2 6 1/2 8 9 11 Mark
jetzt 30 1 1/4 3 3 1/2 4 1/2 6 1/2 8 9 11 Mark

Eine Partie Herren- und Knaben-Winterjacken und Joppen
fr. b. m. 3 1/2 5 6 8 12 15 18 21 24 Mark
jetzt 2 1/2 3 3 1/2 5 7 10 11 13 Mark

Eine Partie Herren-Schlaftröcke
fr. b. m. 11 1/2 13 15 23 35 Mark
jetzt 6 1/2 8 10 14 18 21 Mark

Beste Kaufgelegenheit für Händler wie Wiederverkäufer.
Für nur wenige Mark ist Jedermann Gelegenheit gegeben, sich gut einzukleiden zu können. Unter den
Knaben-Garderoben befinden sich die feinsten Modelle, und werden für

Ein Spottgeld abgegeben.

Austausch bereitwillig, soweit Vorrath in. Konfirmanden-Anzüge in diesen Auswahl enorm billig.
vis-à-vis
51/53 Fuhrentwiete 51/53, NWC-Straße.
früher: Grosse Bierhallen. Georg Simon.

Grosser Ausverkauf

von Waaren, die bei der Inventur im Preise bedeutend herabgesetzt.
Großer Posten
gefütterter
Herren-Winter-Paletots in blau, schwarz,
braun u. farbig, a 14, 12 1/2, 8 M.
Großer Posten
gefütterter
Herren-Pelerinen-Mäntel mit großem
Kragen, a 14, 12 1/2, 9 M.
Großer Posten
gefütterter
Herren-Pelerinen-Mäntel für Knaben von
10-15 Jahren, a 4,50, 5 M.
Großer Posten
eleganter
Herren-Jacket-Anzüge in blau, braun
und farbig, a 14, 12 1/2, 8 M.
Großer Posten
schwarzer
Herren-Hof-Anzüge aus Kammgarn
und Cheviots, a 22,50, 20,00, 17,50 M.
Großer Posten
gefütterter
Herren-Winter-Jackets in grau, blau
und grünlich, a 7,25, 5,75, 4,50 M.
Großer Posten
eleganter
Herren-Jacket-Anzüge in verschiedenen
Qualitäten u. Farben, a 8,50, 6,75, 4,75 M.
Mehrere
schwarze
Herren-Hof-Anzüge (etwas ange-
schliffen) jetzt a 1,95 M.
Großer Posten
schwarzer
Herren-Hemde mit doppelter Brust, a Stück jetzt 1,05 M.
Herren-Stoff-Westen a 1,50 M.
Herren-Sommer-Paletots und Anzüge (etwas ange-
schliffen) jetzt a 2,50 M.
Ein großer
Posten
Konfirmanden-Anzüge im Ausverkauf, jetzt von 6 an

150 Reste in Buckskin, Cheviot, Kammgarn, Meier, enorm billig.
Posten zurückgegebener Knaben-Anzüge, Pjaces und Pelerinen-Mäntel
sollen, um damit zu räumen, zu ganz enorm billigen Preisen ausverkauft werden.
Angestäubte Wäsche, als: Oberhemden, Kragen, Krabatten, Ballwesten
und Verschiedenes mehr zu kolossal billigen Preisen.

Konfektions-Haus

S. Meier Posthof,
Einsteinstraße 101-110.
Man beachte die enorm billigen Preise im Schaufenster.

Zirkus Busch, Altona.

Um d. Meisterschaft der Welt von 1901.
Preis v. M. 12000 u.
gold. Meistch.-Med.
Ehrenpr.: Hr. Baron
Ch. v. Schröder jr.
Dir. Heinrich Niemann

Ringkampf

Heute, Sonntag, Beginn: Beginn präz. 9 Uhr.
Winzer, Hamburg, mit Petersen, Dänemark.
(Fortsetzung des Kampfes vom Donnerstag.)
Lurich, Russland, mit Lassartesse, Bordeaux.
Adalid Khalie, Indien, mit Belling, Berlin.

Achtung, Altona!

Einem geehrten Publikum, sowie Clubs und Vereinen
gegenüber sehe ich mich durch die Annonce im „Samb.
Echo“ am 18. Januar er., unterzeichnet vom „Ver-
band deutscher Gastwirthschaftsgehilfen“ (Ortsver-
waltung Altona), zu folgender Erklärung veranlaßt:

In meinem Lokal „Amor-Säle“ sind
bis zum 16. d. M. nur Verbandsmitglieder beschäftigt
worden, und muß daher die Anzeige des obigen Ver-
bandes für meine Person entweder auf Irrthum oder
persönlichem Mißverständnis beruhen.

Tönnies Hagemann, Geschäftsführer.

Conrad Tack & Cie.

Schuhwaaren-Fabriken Burg b. M.

66 Filialen in den größten Städten Deutschlands.

Hauptniederlagen:

Hamburg, Steinstraße 111.	Altona, Reichenstr. 14.	Hamburg, Dammtorstr. 4.
---------------------------	-------------------------	-------------------------

Jedes Paar ist in der Fabrik mit dem besten Preis gestempelt.

Beachten Sie die Ausnahme-Preise.

Herren-Leder-Zugstiefel, guter Strassenstiefel	jetzt 3 M. 90
Herren-Leder-Zugschuhe, haltbar	jetzt 3 M. 50
Herren-Arbeits-Schuhe, starkes Rindleder	jetzt 3 M. 90
Damen-Leder-Zugstiefel, sehr dauerhaft	jetzt 2 M. 90
Damen-Leder-Schnürstiefel, gutes Rossleder	jetzt 4 M. 90
Damen-Leder-Schnürschuhe, haltbar	jetzt 2 M. 60
Damen-Leder-Spangenschuhe, mit Schleifen	jetzt 3 M. —
Damen-Leder-Hausschuhe, sehr dauerhaft	jetzt 2 M. 70
Damen-Plüsch-Hausschuhe, Ledersohle, Absatz	jetzt 1 M. 50
Damen-Tanz-Schuhe, Lacktuch	jetzt 1 M. 80
Damen-Filzschuhe, mit Ledersohle, dicke Filzsohle	jetzt 1 M. 60
Damen-Filzpantoffel, Filzsohle	jetzt — M. 68

Haltbare Kinder-Stiefel (kräftige Schultstiefel) zu billigsten, streng festen Preisen.

Conrad Tack & Cie.

Bekanntmachung!

Nur 8 Tage von heute ab

Spezial-Ausverkauf

von Winter-Garderoben zu bisher noch nicht gekannten billigen Preisen.
Zum Verkauf kommen unter Anderem:

Herren-Winter-Paletots, früher M. 15, jetzt M. 7,50
„ „ „ „ „ 24, „ „ 13,—
„ „ „ „ „ 36, „ „ 23,—
„ „ „ „ „ 10, „ „ 6,—
„ „ „ „ „ 8, „ „ 4,—
„ „ „ „ „ 10, „ „ 6,— etc. etc. etc.

Die jetzigen Preise sind auf jedem Stück vermerkt.

Ernst Aug. Steinberg,

Altona, Gr. Bergstraße 115/119, Ecke Unzerstraße,
St. Pauli, Reeperbahn 77, zweites Haus von der Davidstraße,
St. Pauli, Schanzenstraße 49, nahe der Bartelsstraße.

Deutsches Schauspielhaus.

Sonntag, 19. Januar: 140. Vorstellung.
(16. Vorstellung im Sonntags-Abonnement.)
Als ich wiederkam...
Aufspiel in 3 Aufzügen, von Oscar Blumenthal
und Gustav Stadelburg.
Unter Mitwirkung von: Ludwig Mar, Paul
Wienfeldt, Marie Göttinger, Richard John,
Gottlieb Grubis, Karl Thaller, Josef Giam-
brietta, Jacqueline Paul, Eugen Burg, Hugo
Andersen, Fritz Göttinger, Otto Möhl, Emil
Stettner, Risi Berg, Johanna Strassmann.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 11 1/2 Uhr.
Sonntag, 20. Jan., Nachmittags 3 Uhr
(16. Nachmittags-Vorstellung zu ermäßigten
Preisen): Johannisfeuer. Schauspiel in
4 Akten, von Hermann Sudermann.
Abends 7 1/2 Uhr: Der Probekandidat.
Schauspiel in 4 Aufzügen von Max Dreyer.
Montag, den 21. Januar (16. Vorstellung im
Montags-Abonnement). Grillparzers Sierbe-
tag. Sappho, ein Trauerspiel in 5 Akten,
von Franz Grillparzer.
Dienstag, den 22. Januar (15. Vorstellung
im Dienstag-Abonnement). Haus Four-
chambault. Schauspiel in 5 Aufzügen,
von Emile Augier. Die stiltliche For-
derung. Komödie in 1 Akt, von Otto Erich
Carlson.
Für diese Vorstellungen können Willets an
der Tageskasse von 10-2 1/2 Uhr und bei
H. Käse, Hamburg, Alsterarkaden 9, vorge-
kauft werden.
Die nächste Aufführung von „Jugend von
heute“ findet am Mittwoch, 23. Januar, bei
„Mosenmontag“ am Freitag, 25. Januar,
statt.
Freunden und Gönnern sei ergebene Mit-
theilung, daß ich Brennerstraße 3
heute, Sonntagabend, meine
Restauration und Gastwirtschaft
eröffne. Im allseitigen Zuspruch bitte!

Louis Apel.

Theater.

Sonntag, den 19. Januar:
Stadt-Theater. Die Meistersinger
von Minnerberg. Oper in 3 Akten, von
Richard Wagner. Große Preise. Anf. 7 Uhr.
Thalia-Theater. Die Mittel-Preise.
Der Sittenheiser. Schauspiel in
4 Akten, von Dönnel. Anfang 7 1/2 Uhr.
Altonaer Stadt-Theater. Die
verfunken Glode, ein deutsches Märchen-
drama in 5 Akten, von Gerhart Haupt-
mann. Ermäßigte Preise. Anfang 7 Uhr.
Carl Schultze-Theater. Seite
und folgende Tage, Anfang 7 1/2 Uhr:
Robital! Zum 8. Male. Novität! Der
keine Korporal, komische Operette in
3 Akten, von E. Engländer.
Sonntag 2. u. Sonntag, Anf. 3 1/2 Uhr:
Reise der ersten 4000 Preisen:
Die ichöne Helena.
Theater Centralhalle. Anf. 7 1/2 Uhr.
Das Sensationellste aus unserer Tages-
Bankier Cereberg, großes modernes
Sittengemälde aus Berlin in 7 Bildern,
von Dr. Hermann.
Ernst Drucker-Theater. Anfang
7 1/2 Uhr. Zum 152. Male: Citronen-
Seite.
Sonntag, den 20. Januar:
Stadt-Theater. Mittags-Vorstellung.
Anfang 1 Uhr. Die Meistersinger
von Minnerberg. Oper in 3 Akten, von
Richard Wagner. Große Preise. Anf. 7 Uhr.
Thalia-Theater. Die Mittel-Preise.
Der Sittenheiser. Schauspiel in
4 Akten, von Dönnel. Anfang 7 1/2 Uhr.
Altonaer Stadt-Theater. Die
verfunken Glode, ein deutsches Märchen-
drama in 5 Akten, von Gerhart Haupt-
mann. Ermäßigte Preise. Anfang 7 Uhr.
Carl Schultze-Theater. Seite
und folgende Tage, Anfang 7 1/2 Uhr:
Robital! Zum 8. Male. Novität! Der
keine Korporal, komische Operette in
3 Akten, von E. Engländer.
Sonntag 2. u. Sonntag, Anf. 3 1/2 Uhr:
Reise der ersten 4000 Preisen:
Die ichöne Helena.
Theater Centralhalle. Anf. 7 1/2 Uhr.
Das Sensationellste aus unserer Tages-
Bankier Cereberg, großes modernes
Sittengemälde aus Berlin in 7 Bildern,
von Dr. Hermann.
Ernst Drucker-Theater. Anfang
7 1/2 Uhr. Zum 152. Male: Citronen-
Seite.

Goldene Neun,

9 Graskeller 9.
Schwarze Anzüge leihweise.
Abolitionisten.
Volle Wäcker in Zahlung für M. 10.

Redaktion und Expedition: Hamburg, Große Theaterstraße 44. — Verantwortlicher Redakteur: Gustav Waberöky in Hamburg.

